

ZMATH 2010f.00362

Schillig, Wiltraud

Mathematics in dialogue. (Mathematik im Dialog. Von der Sprache des Verstehens zur Sprache des Verstandenen und zurück.)

Pädagogik 62, No. 6, 30-33 (2010).

Zusammenfassung (DIPF): Verstehen ist eine individuelle Suchbewegung. Im Konzept des Dialogischen Lernens von Urs Ruf und Peter Gallin wird dies zur Grundlage einer veränderten, fächerübergreifenden Didaktik. Der Weg des Verstehens führt vom Ich über das Du zum Wir, von der Sprache des Verstehens zur Sprache des Verstandenen (Ruf/Gallin 1998), im "Austausch unter Ungleichen" (so der Untertitel des Buches). Wie das konkret im Unterricht aussehen kann, schildert die Autorin am Beispiel ihres Mathematikunterrichts. ... Dabei zeigt sich, dass Mathematik nicht nur viel, sondern alles mit Sprache zu tun hat: Schülerinnen und Schüler nähern sich der Sache an, indem sie sich an einem Problem abmühen, ihr Suchen und ihr Noch-nicht-Verstehen, ihre Zwischenergebnisse und schließlich das Verstandene zur Sprache bringen. (DIPF/Orig.).

Classification: C53

Keywords: mathematics and language; group work; language in the mathematics classroom; understanding; communication Braunschweig; Niedersachsen; Deutschland; Erfahrungsbericht; Dialog; Tagebuch; Verstehen; Problemlösen; Schuljahr 6; Integrierte Gesamtschule; Gruppenarbeit; Lerngruppe; Unterrichtsbeispiel; Sprache; Mathematikunterricht